W-01-471

Recht auf Wohnen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

44. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
15. - 17. November 2019, Bielefeld

Antragsteller*in: Katrin Schmidberger (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Änderungsantrag zu W-01

Von Zeile 470 bis 472 einfügen:
Eigenbedarfskündigungen sollen deutlicher als heute auf die tatsächliche Nutzung durch die Eigentümer*in und die nahen Verwandten beschränkt werden, um Missbrauch zu unterbinden. Wenn die Wohnung, in der man wohnt, verkauft wird, führt das fast immer zur berechtigten Sorge sein Zuhause zu verlieren. Den Schutz der Mieter*innen vor Kündigungen in solchen Fällen wollen wir verbessern und dafür den Kündigungsschutz von fünf auf zehn Jahre erhöhen. In angespannten Wohnungsmärkten sollen bei besonders schutzwürdigen Personengruppen Eigenbedarfskündigungen ganz ausgeschlossen werden können. Die voranschreitende Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentumswohnungen wollen wir so nicht

Begründung

erfolgt mündlich

weitere Antragsteller*innen

Julian Schwarze (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Dr. Theodoros Ioannidis (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Pascal Striebel (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Anna Hoppenau (KV Berlin-Neukölln); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); André Schulze (KV Berlin-Neukölln); Michael Sebastian Schneiß (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Andreas Audretsch (KV Berlin-Neukölln); Claudia Schulte (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Philipp Ahrens (KV Berlin-Lichtenberg); Werner Graf (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Marcus Schmitt (KV Main-Taunus); Vasili Franco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Klemens Griesehop (KV Berlin-Pankow); Karolina Ziehm (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Joachim Schmitt (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Antje Kapek (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Clara-Sophie Schrader (KV Berlin-Pankow); sowie 1 weitere Antragsteller*in, die online auf Antragsgrün eingesehen werden kann.